



Sammlung Theaterzettel

Eine spanische Stunde

Popelka, Joachim

1947-02-28

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

NATIONALTHEATER MANNHEIM

Freitag, 28. Februar 1947

Vorstellung Nr. 241

Eine spanische Stunde

Komische Oper in einem Aufzug von Franc Nohain

Musik von Maurice Ravel

Musikalische Leitung: Joachim Popelka. Inszenierung: Max Heinr. Fischer
Bühnenbild: Heinz Daniel

Personen:

Torquemada, ein Uhrmacher	Burkhard Hochberger
Conception, seine Frau	Trude Graf
Gonzalvo, ein Schöngest	Franz Fehringer
Ramiro, Mauleseltreiber	Ernst Hölzlin
Don Inigo Gomez, Bankier	Heinrich Hölzlin

Das Stück spielt zu Toledo im achtzehnten Jahrhundert im Laden eines spanischen Uhrmachers.

Hierauf:

Die alte Jungfer und der Dieb

Eine groteske Oper in 14 Szenen von

Gian-Carlo Menotti

Musikalische Leitung: Richard Laugs. Inszenierung: Erich Kronen
Bühnenbild: Heinz Daniel

Personen:

Miß Todd	Irene Ziegler
Laetitia	Grete Scheibenhofer
Miß Pinkerton	Hildegard Stolz
Bob	Theo Lienhard

Die Handlung spielt in einer kleinen Stadt irgendwo in den Vereinigten Staaten
Zeit: Gegenwart

Inspizient: Ernst Maschek

Pause nach „Eine spanische Stunde“

Anfang 18.00 Uhr

Ende etwa 20.15 Uhr